

Informationsblatt zum Datenschutz

Nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten. Aus diesem Grund werden Ihnen folgende Informationen zur Kenntnis gegeben:

Verantwortlicher:

Amt Mittleres Nordfriesland, Theodor-Storm-Str. 2, 25821 Bredstedt

Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter datenschutz@amnf.de oder unter unserer vorstehend genannten Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Die Datenerhebung erfolgt zur Abwicklung des Dienstverhältnisses.

Rechtsgrundlage

§ 85 -92 Landesbeamtengesetz, § 15 Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein, § 50 Beamtenstatusgesetz (TVÖD, Einkommensteuergesetz, SGB IV, Kirchensteuergesetz, Gewerbeordnung)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden, können

Informationstechnische Servicestelle der gesetzlichen Krankenversicherung, Datenservice für berufsständische Versorgungseinrichtungen, Informationstechnische Servicestelle der gesetzlichen Rentenversicherung, Clearingstelle der Steuerverwaltung, Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen, Finanz Informatik GmbH, Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Außenprüfer der Steuerverwaltung sein, Dienstleister für Beihilfeabrechnung.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Die Übermittlung von Daten an Empfänger in Drittstaaten ist nicht vorgesehen.

Dauer der Datenspeicherung

Für die personenbezogenen Daten gelten die gesetzlichen Lösungsfristen. Danach gilt, dass die Daten nach Abschluss der Personalakten von der personalaktenführenden Behörde i.d.R fünf Jahre aufzubewahren sind (vgl. § 91

LBG Schleswig-Holstein). Die personenbezogenen Daten sind zu löschen, wenn ihre Kenntnis für die datenverarbeitende Stelle zur Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich ist.

Als Kommunalverwaltung sind wir verpflichtet ungeachtet der gesetzlichen Löschfristen, die Verwaltungskaten dem Kreisarchiv gemäß § 6 Landesarchivgesetz anzubieten.

Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO) über die beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten,

Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO) oder Löschung (Artikel 17 DSGVO) oder auf Einschränkung (Artikel 18 DSGVO) der Verarbeitung der personenbezogenen Daten,

Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO) gegen die automatisierte Verarbeitung oder Profiling der personenbezogenen Daten,

Recht auf Übertragung (Artikel 20 DSGVO) der personenbezogenen Daten, die die betroffene Person dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, dies betrifft nur Daten die auf Basis einer Einwilligung oder Vertragserfüllung erhoben wurden,

Recht auf Widerruf (Artikel 7 DSGVO) der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die personenbezogenen Daten.

Beschwerderecht

Die betroffenen Personen haben das Recht, sich gemäß Artikel 77 Abs. 1 DSGVO bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständig ist:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel

Quelle der Daten

Wir erheben die Daten grundsätzlich bei der betroffenen Person. Weiterhin erhalten wir Daten von anderen Behörden, zur Ausübung der gesetzlichen Aufgaben.

